



Bielefeld

Seniorenrat 19.02.2020

**Handbuch der
sozialraumorientierten
Quartierssozialarbeit**

Stadt Bielefeld

Amt für soziale Leistungen, -Sozialamt

Leitziele des Fachkonzeptes der Sozialraumorientierung

4 Leitziele

Mehr Teilhabe

- Klient/innen befähigen, „ihr Leben“ zu leben
- Die „Unerreichbaren“ besser inkludieren
- Ressourcen der Klient/innen und des Quartiers aktivieren
- Teilhabefreundliche Sozialräume gestalten
- ...

Mehr Prävention

- frühzeitige Interventionen planen
- Klient/innen ermöglichen „solange wie möglich zuhause zu wohnen“
- „Brücken“ an Schnittstellen planen
- Zugänge zu präventiven Leistungen erleichtern
- ...

Mehr Ko-Produktion

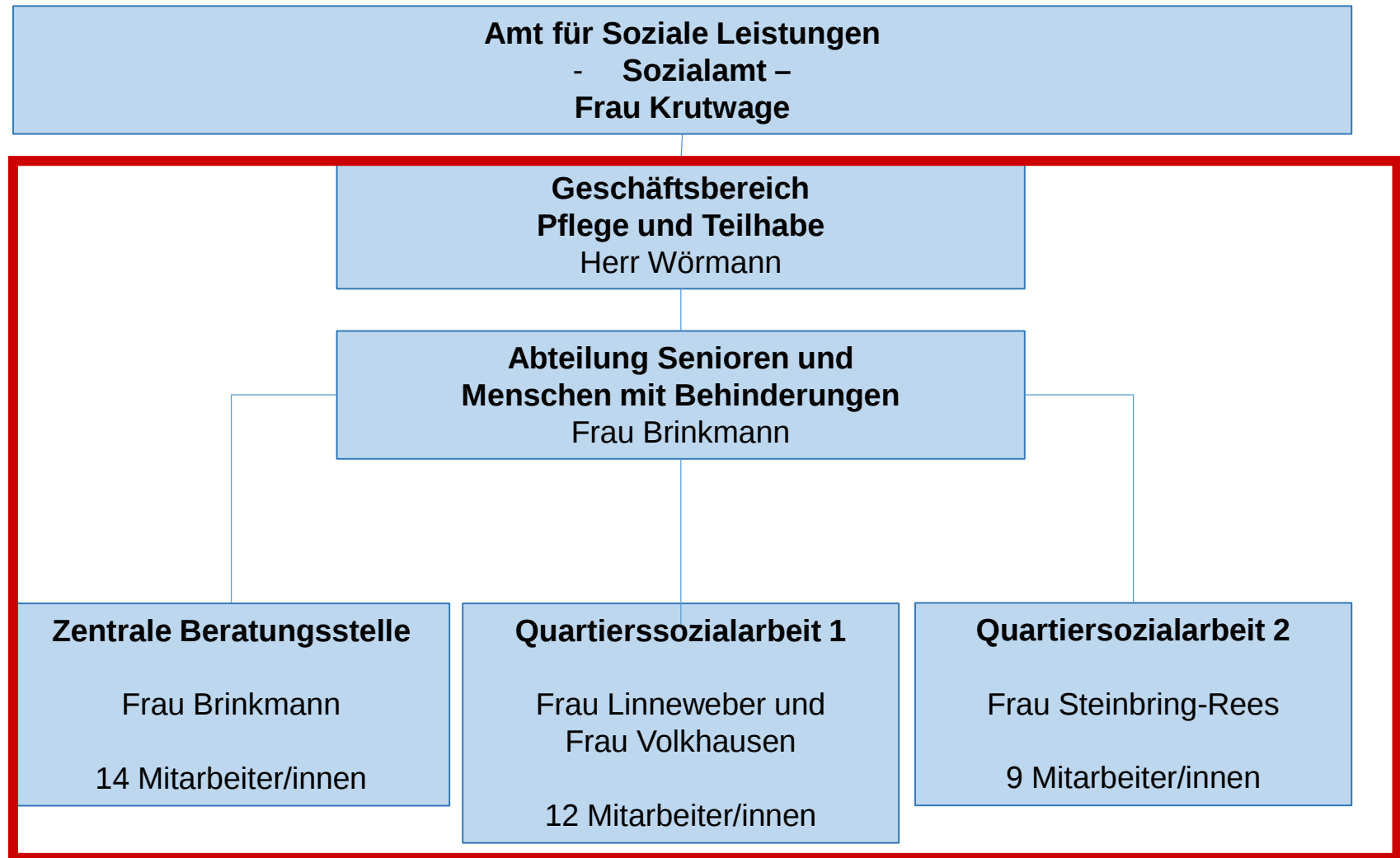
- QSA + ZeB wachsen zusammen
- Kooperation AGW Bi + kommunale Sozialarbeit
- Gemeinsame Netzwerke bilden
- Gemeinsame Präventionsketten aufbauen
- ...

Mehr Nachbarschaft

- Nachbarschaftshilfe fördern
- „Bürger-Profi-Mix“ generieren
- für Bürger/innen mehr Identifikation mit „ihrem“ Quartier erreichen
- ...

Module Q1, Q2, Q3 + Q_n

Neuorganisation im Amt für soziale Leistungen – Sozialamt in 2016



Quartierssozialarbeit

Oberstes Ziel: Sozialraumorientierung

Aktivierung von
sorgenden
Nachbarschaften

Entwicklung der Stadtteile
– Angebote
(Beratungs-) Strukturen

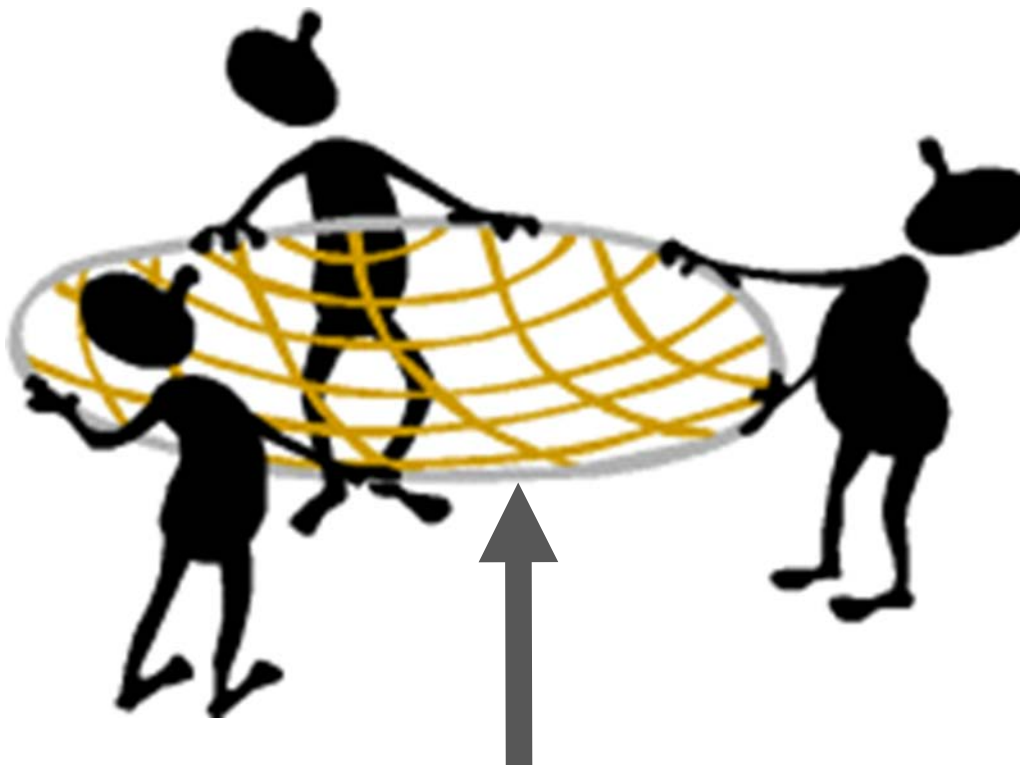
Vernetzung
der Akteure und
Ressourcen
vor Ort

Aufbau von
„Frühwarnsystemen“

Verstärkte Zusammenarbeit
mit Trägern – über
den Einzelfall hinaus

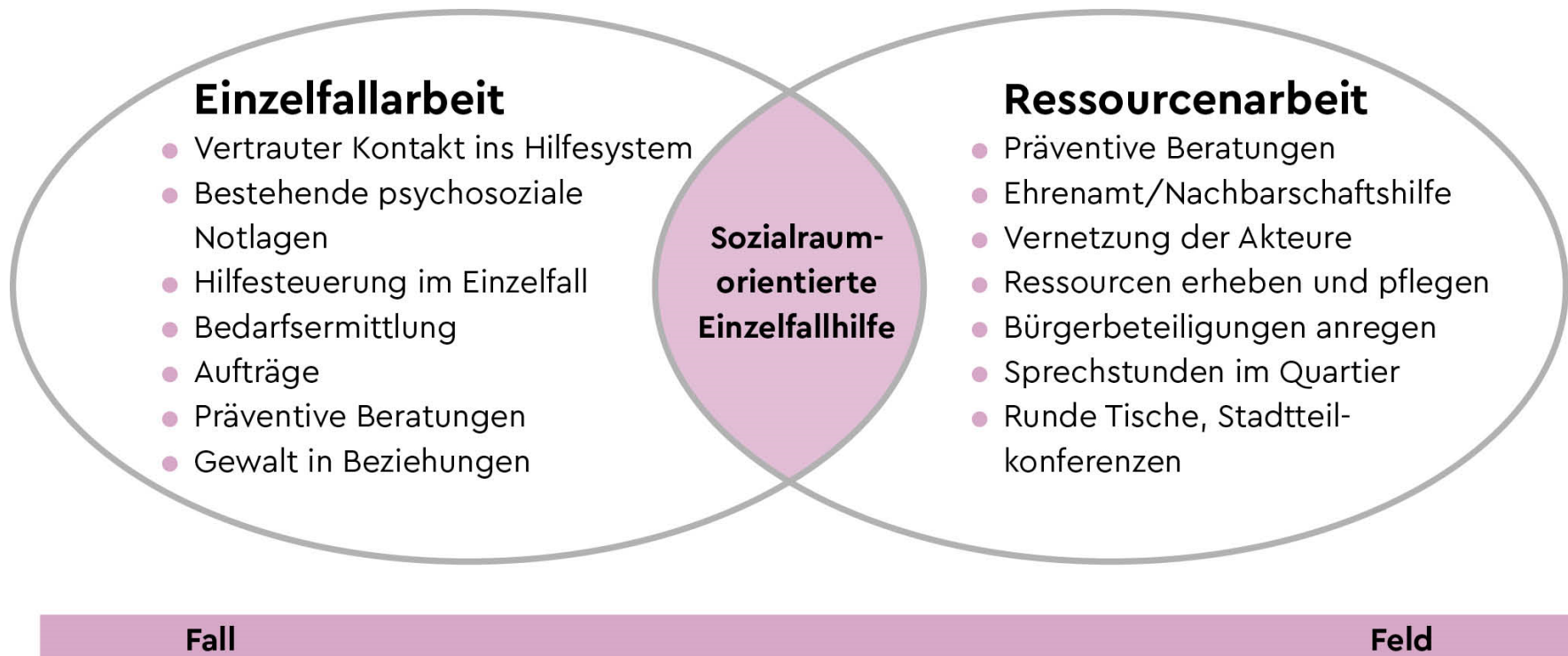
Was bedeutet das für die Quartierssozialarbeit?

Sozialraumorientierung bedeutet für uns:

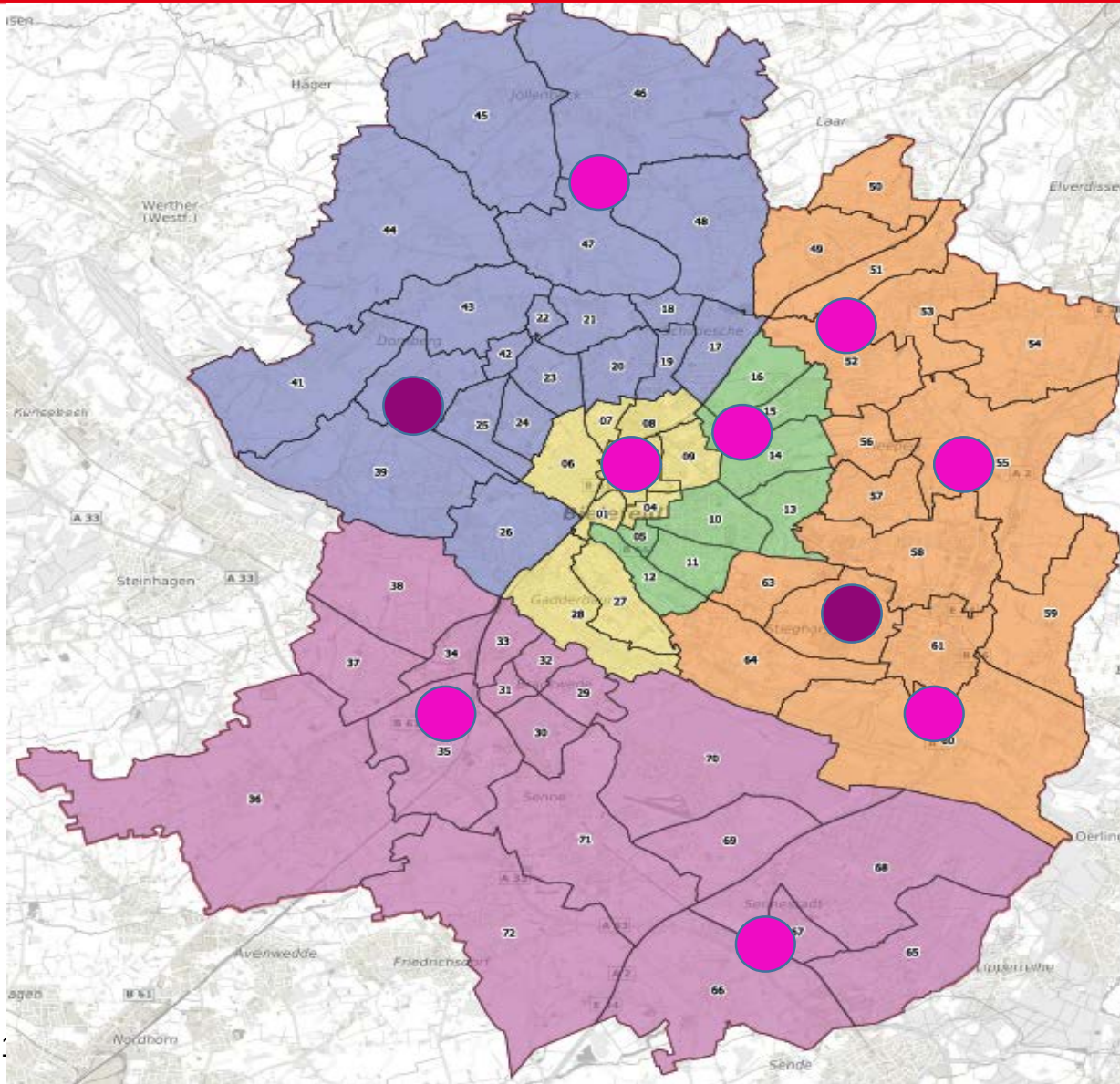


- mit Stärken arbeiten.
- präventiv arbeiten.
- einzelfallbezogen, fallübergreifend und fallunspezifisch arbeiten.
- vorhandene Ressourcen vernetzen.

Schwerpunktsetzung in Fallmanagement + Ressourcenmanagement



Mehr Präsenz im Stadtteil



- Meinolfzentrum
- Rathaus Mitte
- Bezirksamt Jöllenbeck
- Sennestadthaus
- Seniorenzentrum Baumheide
- Wohncafé Salzufler Straße
- Café Kunz
- Bezirksamt Brackwede

Ab 2020:

- Sieker
- Infomobil

Resümee und Ausblick:

- Erfolgreicher Abschluss eines 3-jährigen Prozesses
- „Jeder Stadtteil hat seine eigenen Möglichkeiten und Erfordernisse“
- Das sozialarbeiterische Handeln wird sich dauerhaft am Konzept der SRO orientieren
- Ausgerichtet an den Zielen des Sozialdezernates
- Beteiligung an der Gestaltung inklusiver Sozialräume
- Verstärkte Zusammenarbeit mit Service- und Begegnungszentren
- Ab 2020: „Armut“ als zentrales Thema

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Gerne kommen wir auch in die Stadtteile!